

PRESSE

ANKÜNDIGUNG – 13. August 2026

/ Frankfurt am Main



Prokš Příkryl, Winternitz – Adaption des Getreidesilos, Pardubice, 2018–2023. Foto: Petr Polák

More is now!

Neue tschechische Architektur

+ Restaurierung des Hauses Tugendhat

19. September 2026 – 17. Januar 2027

Deutsches Architekturmuseum (DAM)

Schaumainkai 43, 60596 Frankfurt am Main

PRESSEKONFERENZ:

Donnerstag, 17. September 2026, 10 Uhr

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG:

Freitag, 18. September 2026, 19 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN:

Samstags & sonntags, 16 Uhr

Die Ausstellung zur neuen tschechischen Architektur, die anlässlich des Gastlandauftritts Tschechiens auf der Frankfurter Buchmesse stattfindet, präsentiert innovative Projekte junger Architektinnen und Architekten, überwiegend aus der sogenannten Millennial-Generation. Sie bietet eine einzigartige Gelegenheit, der deutschen Öffentlichkeit die bislang wenig bekannte junge tschechische Architekturszene näherzubringen.

Die Ausstellung knüpft an das modernistische Erbe an – insbesondere an das Haus Tugendhat (1928–1930 in Brünn), das Ludwig Mies van der Rohe und Lilly Reich in ihren Vierzigern als ikonisches Bauwerk der Moderne entwarfen und bauten. Gezeigt werden 28 ausgezeichnete Bauten, überwiegend aus Regionen außerhalb Prags, wodurch ein multilokaler Ansatz zur Erkundung der Tschechischen Republik gefördert wird. Zu den ausgestellten Projekten gehören unter anderem der preisgekrönte Sitz des Weinguts Lahofer in Dobšice, die Konversion der Automatischen Mühlen von Gočár in Pardubice, die Kapelle Unserer Lieben Frau der Schmerzen in Nesvačilka oder die neue Fußgängerbrücke zur Insel Štvanice in Prag. All diese Bauten veranschaulichen die vielfältigen Ansätze der zeitgenössischen tschechischen Architektur im Umgang mit der Landschaft, dem historischen Erbe und neuen Technologien. Kuratorin der Ausstellung ist Helena Huber-Doudová von der Nationalgalerie Prag.

Als fachlicher "Soft Start" des gesamten Projekts ging der Ausstellung das tschechisch-deutsche Symposium *More is Now! Ludwig Mies van der Rohe 140* voraus, das in Zusammenarbeit mit dem Stadtmuseum Brünn organisiert wurde. Es fand vom 26. bis 27. März 2026 in der Brünner Villa Tugendhat anlässlich des 140. Geburtstags des Architekten statt.

Das Symposium brachte Vertreter der jüngsten Generation tschechischer und deutscher Architektinnen und Architekten, Partnerinstitutionen und die Fachöffentlichkeit zusammen – unter Beteiligung der Mies van der Rohe Foundation, des Bundes Deutscher Architektinnen und Architekten (BDA) und der Tschechischen Architektenkammer (ČKA). Die Wahl der Villa Tugendhat verbindet symbolisch das gemeinsame historisch-kulturelle Erbe mit aktueller architektonischer Praxis. Das Symposium war Teil des Brünner Kulturjahres 2026.

Ziel des Ausstellungsprojekts ist es, die zeitgenössische tschechische Architektur in Deutschland sowie das deutsch geprägte architektonische Erbe in Böhmen sichtbar zu machen und zu würdigen. Die Ausstellung strebt internationale Sichtbarkeit und Reichweite an und vernetzt tschechische, deutsche sowie internationale Partner.

Das Projekt „More is Now!“ wird gemeinsam von der Nationalgalerie Prag und dem Deutschen Architekturmuseum (DAM) organisiert und vom Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds unterstützt.

Eröffnungs- und Begleitprogramm

18. September 2026, 16–18 Uhr

Projektvorstellungen

18. September 2026, 19 Uhr

Ausstellungseröffnung

Sprecher:innen:

Peter Cachola Schmal, Direktor Deutsches Architekturmuseum (DAM)

Simone Bühler, Leiterin Ehrengast-Programm Frankfurter Buchmesse

Martin Krafl, Programmdirektor des Ehrengastauftritts Tschechien auf der Frankfurter Buchmesse, „Czechia 2026“

Olga Kotoková, Generaldirektorin Nationalgalerie Prag

Helena Huber-Doudová, Kuratorin der Architektursammlung, Nationalgalerie Prag

Viktor Odstrčilík, Vorstandsmitglied Tschechische Architektenkammer

Poetry-Slam „Czeching the Space“, Anna Beata Hábllová, Autorin & Architektin, Ehrengastauftritt Frankfurter Buchmesse „Czechia 2026“

19. September 2026, 12 Uhr

Kurator:innenführung mit Helena Huber-Doudová und Peter Cachola Schmal

26. Oktober 2026, 19 Uhr

Katalogvorstellung & Gespräch

Öffentliche Ausstellungsführungen

Immer samstags und sonntags, 16 Uhr

Organisation:



Unterstützt durch:

Česko-německý
fond budoucnosti



Deutsch-Tschechischer
Zukunftsfonds

Partner:



CZECH
CHAMBER
OF
ARCHITECTS



#VisitCzechia

JUNG

Medienpartner:

EARCH.CZ



Pressefotos zur Vorankündigung der Ausstellung unter dam-online.de/presse

DEUTSCHES ARCHITEKTURMUSEUM

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Schaumainkai 43 \ 60596 Frankfurt am Main

presse.dam@stadt-frankfurt.de \ dam-online.de

Brita Köhler, Dipl.-Ing.

Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0)69 212 36318 \ M +49 (0)151 50921704 \ brita.koehler@stadt-frankfurt.de

Anna Wegmann

T +49 (0)69 212 31326 \ presse.dam@stadt-frankfurt.de